

# Protokoll

## Gemeindeversammlung vom 4. Dezember 2019, 20.00 Uhr – 21.00 Uhr, in der Mehrzweckhalle Feldmatt

---

Die Stimmberechtigten der Einwohnergemeinde Rain besammeln sich heute zur Behandlung der folgenden **Traktanden**:

### 1. Budget 2020 und Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 - 2023

- 1.1. Beschlussfassung über das Budget für das Jahr 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 22'182.00 sowie den Investitionsausgaben von Fr. 944'450.00 und einem Steuerfuss von 1.80 Einheiten
- 1.2. Beschlussfassung über die zustimmende Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 – 2023
- 1.3. Beschlussfassung über die zustimmende Kenntnisnahme vom Bericht der Controllingkommission

### 2. Weitere Sachgeschäfte

- 2.1. Beschlussfassung über die Wahl der Truvag AG als externe Revisionsstelle für das Jahr 2020
- 2.2. Informationen, Wünsche und Anregungen (ohne Beschlussfassung)

---

In seinen einleitenden Worten heisst Gemeindepräsident Oskar Berli die Anwesenden willkommen zur heutigen Gemeindeversammlung. Wenn er in diese Runde blicke, dann stelle er fest, dass fast alle - mit wenigen Ausnahmen - heute freiwillig hier sind. Genauso freiwillig wie fast alle hier in irgendeiner Form Freiwilligenarbeit leisten. Freiwilligenarbeit in einem Verein, in einer Organisation oder ganz einfach zu Gunsten eines Mitmenschen. Sie setzen sich ein, zu Gunsten von Jugendlichen im Turnverein, im Musikverein, in der Pfadi und in vielen weiteren Organisationen. Sie setzen sich ein für eine kulturelle Vielfalt in unserer Gemeinde, Theater, Musik, Gesang, Fasnacht oder ganz aktuell Samichlauseinzug wo ein kleines OK um sechs Personen einen so grossartigen Anlass wie am letzten Samstag organisiert haben. Sie setzen sich aber auch ein für soziale Anliegen zu Gunsten von allen Altersschichten, Malzeitendienst,

Wandergruppe, Seniorenferien und und und. Es würde den Rahmen der heutigen Gemeindeversammlung sprengen, hier alle freiwilligen Dienste aufzuzählen. Rufen wir uns deshalb in Erinnerung, um was es bei dieser Freiwilligenarbeit geht, immer um den Einsatz von Menschen für Menschen. Es geht um geteilte Zeit, ehrliche Wertschätzung, menschliche Gemeinschaft. Jemandem Zeit schenken, das kann jede und jeder. Menschlichkeit braucht keine Ausbildung! Sie prägt zu einem wesentlichen Teil das Bild von unserer Gemeinde und von unserer Kultur. Morgen, am 05. Dezember, ist der Tag der Freiwilligenarbeit. Er möchte die heutige Gemeindeversammlung nutzen, ihnen allen die in irgendeiner Form Freiwilligenarbeit leisten, im Namen des Gemeinderates ein ganz herzliches Dankeschön aussprechen.

Mit diesen einleitenden Gedanken begrüsst Gemeindepräsident Oskar Berli alle im Namen des Gemeinderates zur heutigen Gemeindeversammlung.

Gemeindepräsident Berli heisst besonders diejenigen Willkommen

- welche **das erste Mal** den Weg zur Versammlung kommen,
- alle **Jungbürgerinnen und Jungbürger** sowie
- alle **Neuzuzügerinnen und Neuzuzüger**.

Grundsätzlich möchte er allen Anwesenden danken, welche mit dem Besuch der Gemeindeversammlung ihr Interesse an der Gemeinde und deren Entwicklung bekunden. Der Gemeinderat aber auch die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter empfinden das als Wertschätzung gegenüber ihrer Arbeit und ihrem Engagement. Herzlichen Dank!

Persönlich begrüsst werden:

- Kantonsrätin Judith Schmutz
- Markus Bucher, Parteipräsident FDP Rain
- Angelika Burri, Parteipräsidentin SVP Rain,
- Urs Matter (Präsident Controllingkommission),
- Ivo Bieri (Präsident Kirchenrats Rain)
- Erich Hausheer (Gemeindeleiter Kirchengemeinde Rain)

Presse:

Jonathan Furrer, Seetalerbote

Entschuldigt haben sich:

- Martin Merz, Präsident CVP Rain

Gemeindepräsident Oskar Berli erklärt die heutige Versammlung für eröffnet und macht folgende Feststellungen:

1. Die Versammlung wurde rechtzeitig angekündigt und vorschriftsmässig publiziert.
2. Die sachbezogenen Akten sind auf der Gemeindekanzlei zur Einsichtnahme aufgelegt.
3. In alle Haushaltungen wurde eine Botschaft mit den Detailerläuterungen Angaben zugestellt.
4. Der Gemeindeschreiber führt von Amtes wegen das Protokoll und der Gemeindepräsident leitet von Amtes wegen die Versammlung.

Gemeindepräsident Oskar Berli fragt an, ob gegen diese Feststellungen opponiert wird.

Es werden keine Einwände erhoben.

Gemeindepräsident Oskar Berli erkundigt sich nach Personen, die nicht Stimmberechtigt sind. Das heisst Personen die das 18. Altersjahr noch nicht vollendet haben oder seit mindestens 5 Tagen nicht angemeldeten Wohnsitz in Rain haben?

Es meldet sich keine Personen.

Der Vorsitzende kommt zur Bestellung des Versammlungsbüros. Nebst den von Amtes wegen dem Büro angehörenden Gemeindepräsident und der Gemeindeschreiber werden als Stimmezähler vorgeschlagen:

- Alois Jenny, Rüti 6, Rain
- Erich Brugger, Wydematrain 8

Gemeindepräsident Oskar Berli erkundigt sich nach anderen Vorschlägen. Aus der Versammlung werden keine anderen Personen vorgeschlagen. Er erklärt die Vorgeschlagenen für gewählt.

- Stimmberechtigte laut Register: 2004 Stimmberechtigte
- Anwesend: 109 Stimmberechtigte
- Absolutes Mehr: 55 Stimmberechtigte

Gemeindepräsident Oskar Berli kommt zu den Abstimmungsformalitäten:

- § 107 des Stimmrechtsgesetzes hält fest, dass eine Gemeindeversammlung grundsätzlich offen und mit Handmehr abgestimmt wird.
- Das Gesetz hält auch fest, dass 1/5 der Anwesenden eine geheime Abstimmung verlangen und 2/5 der Anwesenden einen Urnengang herbeiführen können.
- Beim offenen Handmehr werden zur Berechnung des absoluten Mehr die gültigen Stimmen massgebend sein. Stimmenthaltungen werden nicht berücksichtigt.

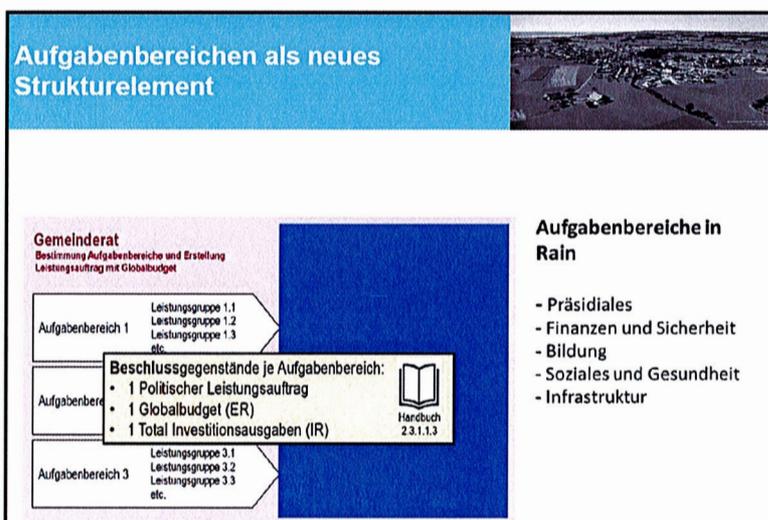
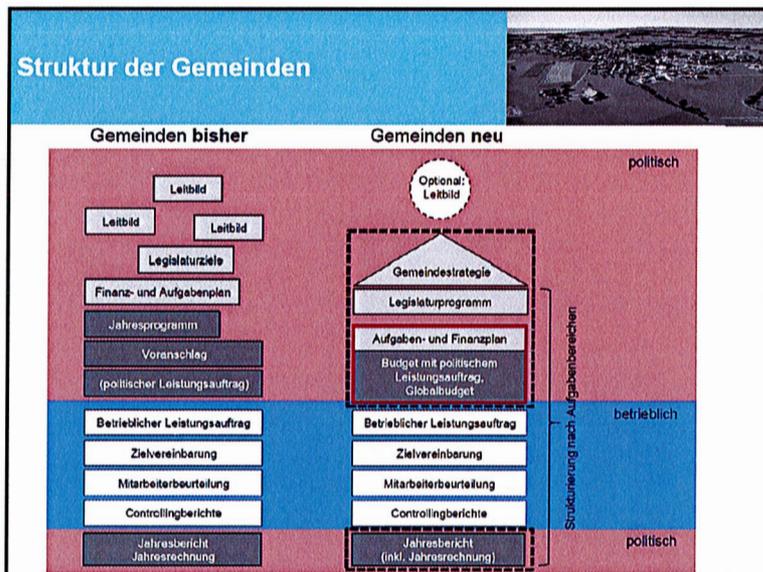
Er gibt die Traktanden der heutigen Versammlung bekannt und erkundigt sich, ob gegen die Traktandenliste Einwände vorgebracht werden. Nachdem keine Wortmeldungen erfolgen, erklärt er, dass auf die Traktanden stillschweigend eingetreten wurde.

# 1. Budget 2020 und Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 - 2023

- 1.1. Beschlussfassung über das Budget für das Jahr 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 22'182.00 sowie den Investitionsausgaben von Fr. 944'450.00 und einem Steuerfuss von 1.80 Einheiten
- 1.2. Beschlussfassung über die zustimmende Kenntnisnahme vom Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 – 2023
- 1.3. Beschlussfassung über die zustimmende Kenntnisnahme vom Bericht der Controllingkommission

Gemeindepräsident Oskar Berli führt aus: Wenn Sie geschätzte Mitbürgerinnen und Mitbürger in den letzten Wochen die in der Presse veröffentlichten Gemeindebudgets gelesen haben, dann werden Sie festgestellt haben, dass die Aufgaben und Finanzreform AFR18 in der einen und anderen Gemeinde Spuren hinterlässt, allerdings nicht bei allen durchwegs positive. Die staatlich verordnete «Steuersenkung» kommt nicht bei allen Gemeinden gleich gut an. Wieso es bei uns nicht allzu schlecht aussieht das erläutert Ihnen jetzt unser Finanzchef Gemeinderat Markus Wyss

Gemeinderat Markus Wyss orientiert: Zur neuen Struktur Budget sowie Aufgaben- und Finanzplan werden folgende Folien eingblendet.



**Leistungsauftrag pro Aufgabenbereich** 

**Leistungsauftrag (Budgetjahr plus 3 Planungsjahre) beinhaltet :**

- formulierter Leistungsauftrag
- Bezug zum Legislaturprogramm
- Lagebeurteilung
- Chancen / Risikobetrachtung
- Massnahmen und Projekte mit finanziellen Konsequenzen
- Messgrössen
- Entwicklung der Finanzen
- Investitionsrechnung
- Erläuterungen zu den Finanzen

Gemeinderat Markus Wyss orientiert, dass er anlässlich der letzten Gemeindeversammlung ausführlich über die neuen Strukturen von HRM2 informiert habe. Er ruft zwei bis drei Fakten nochmals in Erinnerung und gibt dazu anhand der vorstehenden, an der Versammlung eingeblendeten Folien, erläuternde Erklärungen ab. Nach Gemeinderat Markus ist auch für den Gemeinderat die neue Situation nach HRM2 noch nicht „curra normal“.

Gemeinderat Markus Wyss geht anhand der nachstehenden Folien auf die konkreten Zahlen im Budget 2020 sowie im Aufgaben- und Finanzplan für die Periode 2020 – 2023 ein.

**Budget 2020** 

**Wichtige Eckpunkte**

- Die Erfolgsrechnung für die Budgetperiode 2020 sieht einen **Ertragsüberschuss** von **Fr. 22'182.00** vor.
- Es sind Investitionsausgaben von Fr. 944'450.00 geplant.
- Der Steuerfuss wird neu auf **1.8 Einheiten** angepasst.  
(Vorgaben gemäss Gesetz über den Steuerfussabtausch zur AFR18, § 3)

Es wird eine „schwarze Null“ ausgewiesen. Praktisch ein ausgeglichenes Budget, bei einer Bilanzsumme von rund 17 Mio. Franken .

Die Nettoinvestitionen betragen nach Abzug der Einnahmen von Fr. 400'000.--, noch Fr. 544'450.00.

Es ist ein Steuerfuss von 1.8 Einheiten vorgesehen. Dieser darf nicht geändert werden, da sonst gegen kant. Recht verstossen wird.

Gemeinderat Markus Wyss geht auf die Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR18) ein. Für die Gemeinde ergibt sich ein „Nullrunden-Spiel“, da die Mindereinnahmen mit weniger Ausgaben kompensiert werden können. Der Gemeinde Rain kommt die hohe Schülerintensität zugute. Tiefere Steuereinnahmen durch die Steuerfussenkung und die Mehraufwendungen im Sozialwesen können dank Minderaufwendungen in der Bildung aufgefangen werden. Die Differenz zu Lasten der Gemeinde, aufgrund AFR 18, beträgt rund Fr. 10'000.00.

Gemeinderat Markus Wyss verzichtet auf einen Vergleich mit dem Vorjahresbudget. Dies sei ist nicht gut möglich, da Vergleichsmöglichkeiten fehlen. Im nächsten Jahr mache dies mehr Sinn.

Weiter geht Gemeinderat Markus Wyss auf den Aufgaben- und Finanzplan ein. Dieser stellt einen integrierenden Bestandteil des Leistungsauftrags dar. Gemeinderat Markus Wyss stellt anhand der nachstehenden Folie den Finanz- und Aufgabenplan detailliert vor.

Wachstum Bevölkerung: Aufgrund neues Raumplanungsgesetz ist ein geringeres Wachstum zu erwarten (mit 1 % gut gerechnet). Das prognostizierte Wachstum zu erreichen, wird nicht einfach sein.

Steuerkraft: Die kantonalen Vorgaben wurden nicht übernommen. Der Kanton habe hier eine viel zu hohe Vorgabe gesetzt. Dies würde nur das Budget beschönigen. Es wurde ein für unsere Gemeinde realistische Wachstum berücksichtigt. Der Steuerfuss könne bis 2023 mit 1.8 Einheiten behalten werden.

| <b>Aufgaben- und Finanzplan</b>                                   |               |  |               |               |  |
|---|---------------|--|---------------|---------------|--|
| <b>Aufgaben- und Finanzplan 2020 bis 2023</b>                     |               |  |               |               |  |
| Die Aufgaben- und Finanzplanung basiert auf folgenden Planzahlen: |               |  |               |               |  |
|   | <b>B 2020</b> | <b>P 2021</b>  | <b>P 2022</b> | <b>P 2023</b> |  |
| Personalaufwand   | 1.00%         | 1.00%  | 1.00%         | 1.00%         |  |
| Zinssätze (für Neukredite)  | 1.50%         | 1.50%  | 1.50%         | 1.50%         |  |
| Wachstum ständige Wohnbevölkerung                                 | 2.00%         | 1.50%  | 1.50%         | 1.00%         |  |
| Wachstum Steuerkraft NP   | 2.25%         | 2.25%  | 2.25%         | 2.25%         |  |
| Steuerfuss Einheiten  | 1.80          | 1.80   | 1.80          | 1.80          |  |

Erläuternde Erklärungen durch Gemeinderat Markus Wyss anhand der nachstehenden Folie „Erfolgsrechnung 2020 nach Aufgabenbereiche“.

## Erfolgsrechnung 2020 nach Aufgabenbereiche



| Aufgabenbereiche          | Aufwand              | Ertrag               | Saldo             |
|---------------------------|----------------------|----------------------|-------------------|
| 1 Präsidiales             | 2'454'533.10         | 1'558'873.75         | 895'659.35        |
| 2 Finanzen und Sicherheit | 1'730'826.15         | 9'303'056.00         | -7'572'229.85     |
| 3 Bildung                 | 6'550'549.70         | 3'503'155.00         | 3'047'394.70      |
| 4 Soziales und Gesundheit | 3'422'706.45         | 11'800.00            | 3'410'906.45      |
| 5 Infrastruktur           | 2'949'305.25         | 2'753'217.90         | 196'087.35        |
| <b>Ertragsüberschuss</b>  | <b>17'107'920.65</b> | <b>17'130'102.65</b> | <b>-22'182.00</b> |

## Erfolgsrechnung 2020 nach Aufgabenbereiche



| Aufgabenbereiche          | Aufwand              | Ertrag               | Saldo             |
|---------------------------|----------------------|----------------------|-------------------|
| 1 Präsidiales             | 2'454'533.10         | 1'558'873.75         | 895'659.35        |
| 2 Finanzen und Sicherheit | 1'730'826.15         | 9'303'056.00         | -7'572'229.85     |
| 3 Bildung                 | 6'550'549.70         | 3'503'155.00         | 3'047'394.70      |
| 4 Soziales und Gesundheit | 3'422'706.45         | 11'800.00            | 3'410'906.45      |
| 5 Infrastruktur           | 2'949'305.25         | 2'753'217.90         | 196'087.35        |
| <b>Ertragsüberschuss</b>  | <b>17'107'920.65</b> | <b>17'130'102.65</b> | <b>-22'182.00</b> |

Anhand der nachstehenden Folie geht Gemeinderat Markus Wyss detailliert auf die Investitionsrechnung ein.

## Investitionsrechnung



| Bezeichnung  | Budget 2020 |          | P 2021<br>Ausgaben | P 2022<br>Ausgaben | P 2023<br>Ausgaben |
|--|-------------|----------|--------------------|--------------------|--------------------|
|  | Einnahmen   | Ausgaben |                    |                    |                    |
| <b>Präsidiales</b>   |             |          |                    |                    |                    |
| Raumordnung  |             |          |                    |                    |                    |
| Projekt Revision Bau- und Zonenreglement                         |             | 100'000  | 90'000             | 80'000             | 40'000             |
| <b>Finanzen und Sicherheit</b>                                   |             |          |                    |                    |                    |
| Gemeindehaus   |             |          |                    |                    |                    |
| Fassaden streichen, Putzerneuerung,<br>Flachdacharbeiten über UG |             | 150'000  |                    |                    |                    |
| Zentrumsüberbauung   |             |          |                    |                    |                    |
| Umbau 3. OG HDB  |             | 75'000   |                    |                    |                    |
| <b>Bildung</b>   |             |          |                    |                    |                    |
| Obligatorische Schule, Übriges                                   |             |          |                    |                    |                    |
| Erneuerung ICT   |             | 91'000   | 56'000             |                    |                    |

| Investitionsrechnung                          |                |  |                  |                  |                  |
|---|----------------|--|------------------|------------------|------------------|
| Bezeichnung                                   | Budget 2020    |  | P 2021           | P 2022           | P 2023           |
|   | Einnahmen      | Ausgaben   | Ausgaben         | Ausgaben         | Ausgaben         |
| <b>Infrastruktur</b>                          |                |  |                  |                  |                  |
| Strassen, Öffentliche Anlagen                 |                |  |                  |                  |                  |
| Belagsanierung Rómarswilerstrasse             |                | 215'000  |                  |                  |                  |
| Immobilien dienst VV                          |                |  |                  |                  |                  |
| Planungskredit Sanierung Fassade SH Petermann |                | 70'000   |                  |                  |                  |
| Projektkredit Turnhalle/Schulraumerweiterung  |                | 200'000  |                  |                  |                  |
| Projekt Turnhalle/Schulraumerweiterung        |                |  | 1'000'000        | 3'000'000        | 2'000'000        |
| Ver- und Entsorgung                           |                |  |                  |                  |                  |
| Anschlussgebühren Wasser                      | 200'000        |  |                  |                  |                  |
| Investitionsbeitrag ARA Oberseetal            |                | 43'450   | 602'280          | 537'750          | 387'919          |
| Anschlussgebühren Abwasser                    | 200'000        |  |                  |                  |                  |
| <b>Total Einnahmen</b>                        | <b>400'000</b> |  |                  |                  |                  |
| <b>Total Ausgaben</b>                         |                | <b>944'450</b>   | <b>1'748'280</b> | <b>3'617'750</b> | <b>2'427'919</b> |

| Erfolgsrechnung für die Periode 2020 - 2023 |                |  |                 |                 |
|---|----------------|--|-----------------|-----------------|
| Aufgabenbereiche                            | B 2020         | P 2021   | P 2022          | P 2023          |
| 1 Präsidiales                               | 895'659        | 910'000  | 925'000         | 939'000         |
| 2 Finanzen und Sicherheit                   | -7'572'230     | -8'068'000   | -8'336'000      | -8'598'000      |
| 3 Bildung                                   | 3'047'395      | 3'466'000  | 3'502'000       | 3'523'000       |
| 4 Soziales und Gesundheit                   | 3'410'907      | 3'477'000  | 3'545'000       | 3'606'000       |
| 5 Infrastruktur                             | 196'087        | 212'000  | 264'000         | 399'000         |
| <b>Aufwand-/Ertragsüberschuss</b>           | <b>-22'182</b> | <b>-3'000</b>  | <b>-100'000</b> | <b>-131'000</b> |

Gemeinderat Markus Wyss nimmt zu einzelnen Investitionen Stellung:

#### Ausbau 3. OG im Haus der Begegnung

Ein Interessent wollte das dritte Obergeschoss mieten und ausbauen. Die Gemeinde hat sich bereit erklärt, sich an den wertvermehrenden Investitionen zu beteiligen. Vor zwei Wochen wurde uns jedoch eine Absage erteilt, da der Interessent am alten Standort bleibt.

Gemeinderat Markus Wyss orientiert über das leerstehende Bistro im Haus der Begegnung, auch wenn hier keine Investition geplant ist. Das Bistro ist seit Juli 2019 geschlossen. Der Gemeinderat arbeitet mit Hochdruck an einer Nachfolgelösung. Die Wiederbesetzung wird nicht ganz einfach sein. Die Vermietung werde nun einem Profi übergeben. Gemeinderat Markus Wyss zeigt sich zuversichtlich, dass das Bistro im 2020 wieder besetzt werden kann.

#### ARA Oberseetal:

Gemeinderat Markus Wyss erklärt, dass die ARA Oberseetal stark ausgelastet ist und zunehmend im Alter ist. Die Reinigungsstufen entsprechen nicht mehr den heutigen Anforderungen. Es wird daher ein

Anschluss an REAL geprüft. Der Zusammenschluss ist rechtlich und finanziell von grosser Dimension. Wenn konkrete Zahlen bekannt sind, werde dies dem Bürger offen gelegt.

### Gesamtbeurteilung

Nach Gemeinderat Markus Wyss bewegt sich die Gemeinde in den nächsten Jahren – unter Betrachtung der Gesamtrechnung - stabil und es ist eine gesunde finanzielle Entwicklung festzustellen. Wenn die Finanzen im Griff gehalten werden können, verfügt die Gemeinde über den notwendigen Handlungsspielraum.

### Politische Leistungsaufträge

Gemeinderat Markus Wyss geht auf die politischen Leistungsaufträge ein und stellt diese für jeden Aufgabenbereich einzeln vor. Dazu werden die nachfolgenden Folien eingeblendet.

| Informationen Leistungsauftrag   |             | Aufgabenbereich Präsidiales |           |       |            |             |        |              |              |              |
|--|-------------|-----------------------------|-----------|-------|------------|-------------|--------|--------------|--------------|--------------|
| Massnahmen und Projekte mit finanziellen Konsequenzen (in Tausend CHF) |             |                             |           |       |            |             |        |              |              |              |
| Massnahmen   | Status      | Kosten                      | Zeitraum  | ER/IR | B 2019     | B 2020      | P 2021 | P 2022       | P 2023       |              |
| Ortsplanung  | Bearbeitung | 315                         | 2019–2023 | IR    | 5          | 100         | 90     | 80           | 40           |              |
| Gemeindestrategie  | Bearbeitung | 5                           | 2020      | ER    |            | 5           |        |              |              |              |
| Entwicklung der Finanzen   |             |                             |           |       |            |             |        |              |              |              |
| Erfolgsrechnung  |             |                             |           |       |            |             |        |              |              |              |
| (in Tausend CHF)   |             |                             |           |       | B 2019     | B 2020      | Abw. % | P 2021       | P 2022       | P 2023       |
| <b>Saldo Globalbudget</b>  |             |                             |           |       | <b>912</b> | <b>896*</b> |        | <b>911**</b> | <b>924**</b> | <b>939**</b> |
| Total  |             | Aufwand                     |           |       | 2'500      | 2'455       |        | 2'471        | 2'486        | 2'502        |
|  |             | Ertrag                      |           |       | 1'588      | 1'559       |        | 1'560        | 1'562        | 1'563        |
| Investitionsrechnung   |             |                             |           |       |            |             |        |              |              |              |
| (in Tausend CHF)   |             |                             |           |       | B 2019     | B 2020      | Abw. % | P 2021       | P 2022       | P 2023       |
| <b>Ausgaben</b>  |             |                             |           |       | <b>95</b>  | <b>100*</b> |        | <b>90**</b>  | <b>80**</b>  | <b>40*</b>   |
| Einnahmen  |             |                             |           |       |            |             |        |              |              |              |
| Nettoinvestitionen   |             |                             |           |       |            |             |        |              |              |              |

| Informationen Leistungsauftrag   |             | Aufgabenbereich Finanzen und Sicherheit |          |       |               |                |        |                 |                 |                 |
|--|-------------|---|----------|-------|---------------|----------------|--------|-----------------|-----------------|-----------------|
| Massnahmen und Projekte mit finanziellen Konsequenzen (in Tausend CHF) |             |   |          |       |               |                |        |                 |                 |                 |
| Massnahmen   | Status      | Kosten                                  | Zeitraum | ER/IR | B 2019        | B 2020         | P 2021 | P 2022          | P 2023          |                 |
| Jahresabschluss HRM2   | Bearbeitung | 10                                      | 2020     | ER    | 75            | 10             |        |                 |                 |                 |
| Planung und Umsetzung Gemeindeführungsstab                             | Planung     | 5                                       |          | ER    |               | 5              |        |                 |                 |                 |
| Entwicklung der Finanzen   |             |   |          |       |               |                |        |                 |                 |                 |
| Erfolgsrechnung  |             |   |          |       |               |                |        |                 |                 |                 |
| (in Tausend CHF)   |             |   |          |       | B 2019        | B 2020         | Abw. % | P 2021          | P 2022          | P 2023          |
| <b>Saldo Globalbudget</b>  |             |   |          |       | <b>-8'126</b> | <b>-7'572*</b> |        | <b>-8'068**</b> | <b>-8'336**</b> | <b>-8'598**</b> |
| Total  |             | Aufwand                                 |          |       | 1'514         | 1'731          |        | 1'767           | 1'790           | 1'838           |
|  |             | Ertrag                                  |          |       | 9'640         | 9'303          |        | 9'835           | 10'125          | 10'436          |
| Investitionsrechnung   |             |   |          |       |               |                |        |                 |                 |                 |
| (in Tausend CHF)   |             |   |          |       | B 2019        | B 2020         | Abw. % | P 2021          | P 2022          | P 2023          |
| <b>Ausgaben</b>  |             |   |          |       | <b>120</b>    | <b>225*</b>    |        | <b>0**</b>      | <b>0**</b>      | <b>0**</b>      |
| Einnahmen  |             |   |          |       | 42            |                |        |                 |                 |                 |
| Nettoinvestitionen   |             |   |          |       | 78            |                |        |                 |                 |                 |

## Informationen Leistungsauftrag Aufgabenbereich Bildung



### Massnahmen und Projekte mit finanziellen Konsequenzen (in Tausend CHF)

| Massnahmen                                  | Status      | Kosten | Zeitraum  | ER/IR | B 2019 | B 2020 | P 2021 | P 2022 | P 2023 |
|---|-------------|--------|-----------|-------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Erneuerung ICI/IT-<br>Umsetzung Lehrplan 21 | Bearbeitung | 253    | 2018-2020 | IR    | 73     |        | 91     | 56     |        |

### Entwicklung der Finanzen

#### Erfolgsrechnung

| (in Tausend CHF)          |         | B 2019 | B 2020 | Abw. % | P 2021  | P 2022  | P 2023  |
|---------------------------|---------|--------|--------|--------|---------|---------|---------|
| <b>Saldo Globalbudget</b> |         | 4'365  | 3'048* |        | 3'488** | 3'502** | 3'523** |
| Total                     | Aufwand | 6'577  | 6'531  |        | 6'628   | 6'696   | 6'749   |
|                           | Ertrag  | 2'212  | 3'503  |        | 3'162   | 3'194   | 3'226   |

#### Investitionsrechnung

| (in Tausend CHF)   |  | B 2019 | B 2020 | Abw. % | P 2021 | P 2022 | P 2023 |
|--------------------|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| <b>Ausgaben</b>    |  | 73     | 91*    |        | 56**   |        |        |
| Einnahmen          |  |        |        |        |        |        |        |
| Nettoinvestitionen |  |        |        |        |        |        |        |

## Informationen Leistungsauftrag Aufgabenbereich Soziales und Gesundheit



### Massnahmen und Projekte mit finanziellen Konsequenzen (in Tausend CHF)

| Massnahmen                     | Status      | Kosten | Zeitraum  | ER/IR | B 2019 | B 2020 | P 2021 | P 2022 | P 2023 |
|--------------------------------|-------------|--------|-----------|-------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Altersleitbild                 | Planung     | 4      | 2019-2020 | ER    | 2      | 2      | 0      | 0      | 0      |
| Wohnen mit<br>Dienstleistungen | Bearbeitung | 41     | 2019-2020 | ER    | 12     | 21     | 8      | 0      | 0      |

### Entwicklung der Finanzen

#### Erfolgsrechnung

| (in Tausend CHF)          |         | B 2019 | B 2020 | Abw. % | P 2021  | P 2022  | P 2023  |
|---------------------------|---------|--------|--------|--------|---------|---------|---------|
| <b>Saldo Globalbudget</b> |         | 2'737  | 3'410* |        | 3'477** | 3'545** | 3'608** |
| Total                     | Aufwand | 2'799  | 3'422  |        | 3'489   | 3'557   | 3'618   |
|                           | Ertrag  | 62     | 12     |        | 12      | 12      | 12      |

#### Investitionsrechnung

| (in Tausend CHF)   |  | B 2019 | B 2020 | Abw. % | P 2021 | P 2022 | P 2023 |
|--------------------|--|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| <b>Ausgaben</b>    |  | 0      | 0*     |        | 0**    | 0**    | 0**    |
| Einnahmen          |  |        |        |        |        |        |        |
| Nettoinvestitionen |  |        |        |        |        |        |        |

## Informationen Leistungsauftrag Aufgabenbereich Infrastruktur



### Massnahmen und Projekte mit finanziellen Konsequenzen (in Tausend CHF)

| Massnahmen                                  | Status  | Kosten | Zeitraum  | ER/IR | B 2019 | B 2020 | P 2021 | P 2022 | P 2023 |
|---|---------|--------|-----------|-------|--------|--------|--------|--------|--------|
| Projekt Tranville/<br>Erweiterung Schulraum | Planung | 620    | 2020-2022 | IR    | 20     | 200    | 1'000  | 2'000  | 3'000  |
| Definissierung<br>Börsenwiesstrasse         | Planung | 215    | 2020      | IR    |        | 215    |        |        |        |
| Planung Sailerung<br>Fassade SH Petermann   | Planung | 70     | 2020      | IR    |        | 70     |        |        |        |

### Entwicklung der Finanzen

#### Erfolgsrechnung

| (in Tausend CHF)          |         | B 2019 | B 2020 | Abw. % | P 2021 | P 2022 | P 2023 |
|---------------------------|---------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|
| <b>Saldo Globalbudget</b> |         | 86     | 196*   |        | 212**  | 264**  | 399**  |
| Total                     | Aufwand | 2'127  | 2'949  |        | 2'952  | 3'005  | 3'111  |
|                           | Ertrag  | 2'341  | 2'753  |        | 2'740  | 2'741  | 2'742  |

#### Investitionsrechnung

| (in Tausend CHF)   |  | B 2019 | B 2020 | Abw. % | P 2021  | P 2022  | P 2023  |
|--------------------|--|--------|--------|--------|---------|---------|---------|
| <b>Ausgaben</b>    |  | 2'782  | 528*   |        | 1'602** | 3'538** | 2'388** |
| Einnahmen          |  | 427    | 400    |        | 200     | 0       | 0       |
| Nettoinvestitionen |  | 2'355  | 128    |        | 1'402   | 3'538   | 2'388   |

Abschliessend erklärt Gemeinderat Markus Wyss, dass dank einer nachhaltigen und weitsichtigen Finanzpolitik ein ausgeglichenes Budget präsentiert werden kann. Er zeigt sich zuversichtlich, dass der Steuerfuss in den nächsten drei bis 5 Jahren gehalten werden kann.

Gemeinderat Markus Wyss steht für Fragen zur Verfügung.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Gemeinderat Markus Wyss dankt Doris Achermann und dem ganzen Finanzteam für die immense Vorarbeit. Einen Dank stattet er auch an Thomas Ineichen, Leiter Steueramt.

Gemeindepräsident Oskar Berli erklärt, dass Urs Matter, Präsident der Controllingkommission, auf Ausführungen verzichtet. Es wird auf den Bericht der Controllingkommission verwiesen, welcher der Versammlung eingeblendet wird.

Gemeindepräsident Oskar Berli erkundigt sich nach Fragen an Urs Matter.

Es wird die Folie mit dem nachfolgenden Bericht der Controllingkommission eingeblendet.



Rechnungskommission  
der Gemeinde Rain

Bericht der Rechnungscommission an die Stimmberechtigten der Gemeinde Rain zum

**Aufgaben- und Finanzplan und zum Budget inkl. Steuerfuss**

---

Als Rechnungscommission haben wir den Aufgaben- und Finanzplan für die Periode vom 01.01.2020 bis 31.12.2023 und das Budget (Erfolgsrechnung und Investitionsrechnung) inkl. Steuerfuss für das Jahr 2020 der Gemeinde Rain beurteilt.

Unsere Beurteilung erfolgte nach dem gesetzlichen Auftrag sowie dem Handbuch Finanzhaushalt der Gemeinden, Kapitel 2.5 Controlling.

Gemäss unserer Beurteilung entsprechen der Aufgaben- und Finanzplan sowie das Budget den gesetzlichen Vorschriften. Die aufgezeigte Entwicklung der Gemeinde erachten wir als positiv und nachhaltig.

Der vom Gemeinderat im Budget 2020 eingestellte Steuerfuss von 1.80 Einheiten entspricht den Vorgaben gemäss Gesetz über den Steuerfussabtausch zur AFR18, § 3.

Wir empfehlen, das vorliegende Budget mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 22'182.-- inkl. einem Steuerfuss von 1.80 Einheiten sowie Bruttoinvestitionen vom Fr. 944'450.-- zu genehmigen.

RECHNUNGSKOMMISSION RAIN

Urs Matter    Jürg Schmutz    Thomas Wermelinger    Thomas Schnyder    Fredy Giger  
Präsident

Rain, 17. Oktober 2019

Gemeindepräsident Oskar Berli erkundigt sich nach Fragen, die an Urs Matter gerichtet sind.

Nachdem keine Wortbegehren gestellt werden, nimmt Gemeindepräsident Oskar Berli die Schlussabstimmung vor. Die Versammlung beschliesst:

- Das Budget für das Jahr 2020 mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 22'182.00 und Investitionsausgaben von Fr. 944'450.00 sowie einem Steuerfuss von 1.80 Einheiten wird einstimmig genehmigt.
- Vom Ausgaben- und Finanzplan 2020 – 2023 wird einstimmig im zustimmenden Sinne Kenntnis genommen.
- Vom Bericht der Controllingkommission wird einstimmig im zustimmenden Sinne Kenntnis genommen.

## **2.1 Beschlussfassung über die Wahl der Truvag AG als externe Revisionsstelle für das Jahr 2020**

---

Zur Behandlung dieses Geschäfts übergibt Gemeindepräsident Oskar Berli das Wort an Gemeinderat Markus Wyss.

Gemeinderat Markus Wyss erklärt, dass gemäss Gemeindeordnung die Revisionsstelle jährlich zu wählen ist. Da die Truvag noch keinen Jahresabschluss geprüft haben, könne der Gemeinderat auch keine Auskunft über die Zufriedenheit geben. Es haben jedoch gute Vorgespräche mit der Truvag, im Hinblick auf die anstehende Revision stattgefunden. Die erste Revision wird im Februar/März 2020 stattfinden. Er schlage daher gerne die Truvag als externe Revisionsstelle vor.

Gemeinderat Markus Wyss erkundigt sich nach Fragen.

Es erfolgen keine Wortmeldungen.

Gemeindepräsident Oskar Berli nimmt die Schlussabstimmung vor. Die Versammlung beschliesst einstimmig

- Als externe Revisionsstelle wird für das Jahr 2020 die Truvag AG, Sursee, gewählt.

## **2.2 Informationen des Gemeinderates, Wünsche und Anregungen (ohne Beschlussfassung)**

---

### **Information Revision Ortsplanung**

Gemeindepräsident Oskar Berli führt aus:

Auf Grund von Vorgaben des revidierten Planung- und Baugesetzes (PBG) muss die Gemeinde Rain ihre Nutzungsplanung und das Bau und Zonenreglement (BZR) anpassen. Bei der Nutzungsplanung werden

wir kaum oder eigentlich gar nicht über Neueinzonungen befinden können, im Gegenteil. Die Gemeinde Rain gilt als Rückzoningsgemeinde und muss voraussichtlich eingezontes Bauland rückzonen. Das wird die eine grosse Herausforderung sein. Die innere Verdichtung und Aufstockung wird die zweite grosse Herausforderung sein. Bei der Anpassung des BZR geht es ebenfalls um die Anpassungen im Bereich innere Verdichtung und vor allem auch um die Anpassung der Begriff in Anlehnung an die Interkantonale Vereinbarung über die Harmonisierung der Begriffe im Baubereich. Zum Beispiel wird die Ausnützungsziffer durch die Überbauungsziffer oder die Geschossigkeit durch die Gebäudehöhe ersetzt. Und als dritte grosse Herausforderung gilt es die Ausscheidung der Gewässerräume anzupassen. Auch hier gilt es übergeordnetes Recht umzusetzen. Für die herausfordernden Aufgaben wird der Gemeinderat eine Ortsplanungskommission einberufen, die Ortsparteien sind an den von Gundolinger-Gespräche informiert worden und können interessierte Personen bis Mitte Januar 2020 melden. Der Gemeinderat wird die Kommission um weitere Personen ergänzen, damit die geforderten Aufgaben zielführende gelöst werden können. Für die externe fachliche Begleitung hat der Gemeinderat das Raumplanungsbüro Derungs + Partner beauftragt.

Der Zeitplan zeigt in etwa folgenden Ablauf:

- 2020 Erarbeitung Siedlungsleitbild
- Herbst 2020 öffentliche Auflage Siedlungsleitbild
- Anfang 2021 Beschlussfassung Siedlungsleitbild
- Ortsplanungsrevision Erarbeitung fachliche Grundlagen bis Oktober 2021
- Vorprüfung durch Kanton November 2021
- Öffentliche Auflage Mai 2022
- Genehmigung durch GV Dezember 2022
- Genehmigung durch RR Sommer 2023
- Projektabschluss Ende 2023

Dieser Zeitplan ist ambitiös und abgestimmt auf die kantonale Vorgabe, die verlangt dass bis Ende 2023 alle Gemeinden ihre Ortsplanung überarbeitet haben.

Soweit meine Ausführungen zur Überarbeitung der Ortsplanung und des BZR.

Gemeindepräsident Oskar Berli erkundigt sich nach Fragen.

Das Wort wird nicht verlangt.

### **Information Mobilfunk**

Gemeindepräsident Oskar Berli orientiert über den aktuellen Stand im Zusammenhang mit dem geplanten Mobilfunkstandort Kirchturm Rain. Die SWISSCOM hat Ende November das entsprechende Baugesuch, Standort Kirchturm, eingereicht. Nach einer ersten Vorprüfung findet seit Montag 02.12.2019 die öffentliche Auflage statt. Diese dauert bis am 23. Dezember 2019. Der Gemeinderat hat entschieden, das Baugesuch ebenfalls in der Dezember Ausgabe des Rainfo publizieren. Gerne werden wir Sie über den weiteren Verlauf informieren.

Gemeindepräsident Oskar Berli erkundigt sich nach Fragen.

Nachdem das Wort nicht verlangt wird, übergibt Gemeindepräsident Oskar Berli das Wort an Gemeinderat Hubert Rigert, welcher über das Projekt Turnhalle und Erweiterung Schulraum informieren wird. Ein Geschäft, das seit dem 1. November 2019 durch den neugewählten Gemeinderat Hubert Rigert betreut wird.

### **Information Neubau Turnhalle und Erweiterung Schulraum**

Gemeinderat Hubert Rigert orientiert, dass die Gemeinde wächst und die Anzahl Schulkinder sowie Ansprüche steigen. Das Gemeindegewachstum ziehe aber auch eine sinnvolle und nachhaltige Grösse der Infrastruktur mit sich. Daher sind nun eine Schulraumerweiterung und ein Sporthallenbau in Planung. Der im Sommer 2019 erfolgte Ideenwettbewerb mit drei Planungsbüros habe Erkenntnisse gebracht, welche nun in die Ausschreibung der Projektplanung einfließen sollen. Die Gemeinde hofft, bis 2020 eine zeitgemässe Lösung präsentieren zu können. Dafür ist ein Planungskredit von Fr. 200'000.00 vorgesehen. In den weiteren Jahren erfolgt die Umsetzung. Wenn alles planmässig läuft, könnte der Spatenstich 2021 erfolgen.

Gemeinderat Hubert Rigert erkundigt sich nach Fragen.

Aus der Versammlung erfolgen keine Wortmeldungen.

### **Verabschiedungen**

#### **Harry Emmenegger Gemeindepräsident 01.09.2016 -31.07.2019**

Geschätzter Harry, vom 01. September 2016 bis am 31. Juli 2019 bist du als Gemeindepräsident für unsere Gemeinde aktiv gewesen. Du hast auf eigenen Wunsch das Amt per 31.07.2019 abgegeben, das gilt es selbstverständlich zu respektieren. In deiner Amtszeit sind für die Gemeinde Rain wegweisende Geschäfte und Projekte erarbeitet und teilweise auch abgeschlossen worden. Erwähnen möchte ich da speziell:

- Einweihung Zentrum Chileweg und Aussensportanlagen am 09.07.2018
- Sanierung Schiesstand und Kugelfang wo seit diesem Frühjahr Umweltschonend geschossen werden kann
- Einführung HRM2 / und damit verbunden die Reorganisation von Verwaltung und Gemeinderat mit Anpassung der Ressorts

Du hast die Mitglieder des Gemeinderates, aber auch die Mitarbeiter der Verwaltung in deiner Funktion als Präsident in diesen Geschäften begleitet und stark unterstützt. Dafür gebührt dir vom Gemeinderat und der Bevölkerung unser aufrichtiger Dank. Wir wissen um deine und Yvones Leidenschaft und Begeisterung für Harley Motorräder und ich hoffe, Ihr könnt euch mit dieser kleinen Aufmerksamkeit einen entsprechenden Wunsch erfüllen. Nochmals besten Dank Harry.

### Yvonne Gut, Mitglied Urnenbüro vom 01.09.2004 bis am 31.09.2019

Yvonne Gut hat sich aus gesundheitlichen Gründen entschuldigt.

Yvonne Gut, hat 15 Jahre als Mitglied des Urnenbüros geamtet. Wie viele Abstimmung und Wahlen in diesen 15 Jahren durchgeführt wurden, habe er leider nicht nachgerechnet. Sicher ist, dass Yvonne an den Kantonsratswahlen vom 31. März 2019 nochmals im Einsatz gestanden ist. Yvonne und Toni Gut sind Ende September von Rain weggezogen und haben sich im benachbarten Neuenkirch niedergelassen, womit auch ihre Tätigkeit im Urnenbüro geendet hat. Im Namen des Gemeinderates und der Bevölkerung dankt er Yvonne herzlich für ihren langjährigen Einsatz. Das Präsent wird bei anderer Gelegenheit übergeben.

### Wünsche und Anregungen

#### Robert Lang, Waldig 3

bringt die Entwässerungsproblematik im Gebiet Waldig zur Sprache. Er verweist auf sein Schreiben vor 10 Jahren. Seitens der Gemeinde wurde damals von einem Jahrhundert-Gewitter gesprochen. Robert Lang stellt fest, dass in den letzten Jahren mehrere „Jahrhundert-Gewitter“ eingetroffen sind. Seitens der Gemeinde wurde mit der Offenlegung des Waldibaches die Lösung des Problems versprochen. Er stellt fest, dass die Problematik nach wie vor nicht gelöst ist. Weiter wurde in Aussicht gestellt, dass mit der Sanierung der Kantonsstrasse das Problem weiter abnehme.

Gemeindepräsident Oskar Berli erklärt, dass das Projekt „Entlastungsleitung Gäälilmatt-Hasli“ aufgegleist und der entsprechende Kredit bewilligt wurde. Für die Realisierung der Leitung sind Durchleitungsrechte erforderlich. Noch nicht alle Grundeigentümer haben diese erteilt resp. erst die mündliche Zusicherung erteilt. Gemeindepräsident Oskar Berli zeigt sich zuversichtlich, dass die erforderlichen Zustimmungen bis anfangs Jahr vorliegen. Er weist jedoch darauf hin, dass kein Ingenieur Garantien abgibt, wonach Überschwemmungen ausgeschlossen werden können. Es wurde daher eine Zweitmeinung eingeholt welche zum Schluss kommt, dass mit dieser Leitung das Problem gelöst werden kann. Die neue Leitung weist ein grosses Retentionsvolumen auf.

Robert Lang zeigt sich von der Antwort teilweise befriedigt. Er erkundigt sich nach dem Stand des Projekts Sanierung Kantonsstrasse.

Gemeindepräsident Oskar Berli erklärt, dass im Jahr 2015 eine Belagssanierung „Kantonsstrasse“ geplant war. Im Zuge dieser Sanierung wurde die Realisierung des Trennsystems und Ersatz Hauptwasserleitung geplant. Die Belagssanierung wurde seitens des Kantons zuerst auf 2017 und danach auf 2019 verschoben. Stand heute ist die Belagssanierung nicht mehr im Planungshorizont. Gemeindepräsident Oskar Berli appelliert an Kantonsrätin Judith Schmutz, das Anliegen Belagssanierung Kantonsstrasse aufzugreifen.

Anita Schwegler, Sandblatte 24,

weist auf das breite Bedürfnis nach einem sicheren Kantonsstrassenübergang Büel-Hinterfeld hin. Die Kantonsstrasse wird in diesem Bereich von vielen Eltern mit Kindern überquert.

Gemeindepräsident Oskar Berli erklärt, dass Abklärungen beim vif erfolgt sind und im Budget ein entsprechender Betrag enthalten ist. Oskar Berli weist zusätzlich darauf hin, dass der Fussgängerübergang im Bereich einer Verzweigung nicht erstellt werden kann. Ein solcher muss rund 30 m in Richtung Sandblattenkreisel verschoben werden. Zudem ist auch das Einverständnis mit dem Grundeigentümer zur Erstellung eines „Trampelpfades“ erforderlich. Dieser hat zugesichert, dass eine Lösung gefunden werden kann. Die Umsetzung des Anliegens von Anita Schwegler ist somit am Laufen.

Remo Wyss, Chrummweid

erkundigt sich nach der Erstellung eines Wickeltisches im Bereich Mehrwecksaal. .

Gemeindepräsident Oskar Berli erklärt, dass das Anliegen aufgenommen wird. Er weist darauf hin, dass das Invaliden-WC während Anlässen benutzt werden kann.

Aus der Versammlung wird darauf hingewiesen, dass das Invaliden-WC während Anlässen teilweise geschlossen ist.

Gemeinderat Hubert Rigert geht der Sache nach.

Nachdem das Wort nicht weiter verlangt wird, schliesst der Vorsitzende die Versammlung um 21.00 Uhr. Er dankt den Anwesenden für die Zustimmung und das Vertrauen gegenüber der Gemeinde. Gemeindepräsident Oskar Berli wünscht allen eine schöne Adventszeit.

### Genehmigung nach § 114 Stimmrechtsgesetz

Das vorstehende Protokoll der Gemeindeversammlung vom 8. Juni 2016 wird dem Versammlungsbüro mit folgenden Hinweisen vorgelegt:

- a) Das Versammlungsbüro prüft und genehmigt das Protokoll unter Ausstand des Protokollführers.
- b) Die zustimmenden Mitglieder des Versammlungsbüros unterzeichnen den Genehmigungsvermerk.
- c) Mitglieder, die das Protokoll beanstanden, haben es innert 10 Tagen seit Vorlage durch Stimmrechtsbeschwerde anzufechten; nach unbenutztem Ablauf der Beschwerdefrist gelten ihre Beanstandungen als gegenstandslos.
- d) Auf das Genehmigungsverfahren folgt die öffentliche Auflage nach § 115 Stimmrechtsgesetz.

Rain, 16.12.2019

Der Protokollführer:



Walter Sidler

### **Geprüft und genehmigt, das Versammlungsbüro:**

Rain, 19.12.2019

Der Gemeindepräsident:

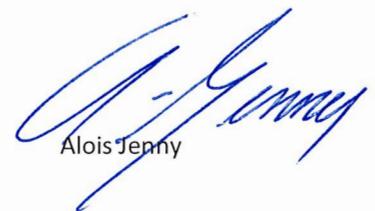
Die Stimmenzähler:



Oskar Berli



Erich Brugger



Alois Jenny